Was die Woche bringt

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **37 (1947)**

Heft 52

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Was die Woche bringt

Kursaal Bern. Unterhaltungskonzerte täglich nachmittags und abends, Orchester René Schmassmann. Dancing allabendlich und Sonntagnachmittags, Kapelle Erwin Bestgen. Bar, Boule-Spiel. Am 31. Dezember, ab 20 Uhr, im ganzen Kursaal grosse Silvesterfeier mit Festkonzert, Dîner und Ball. Am 1. und 2. Januar, je nachmittags und abends Festkonzerte, Thédansant und Freinacht-Dancing.

Ein neues Kinderbuch

König Schlotterich», Verse und farbige Bilder von Grete Berg. In Halbleinwand, Fr. 7.80. — A. Franke AG. Verlag, Bern. Ein grossformatiges Bilderbuch liegt hier vor, das uns ein reizendes Geschichtlein von einem armen alten König erzählt, der von einer rätselhaften Krankheit des Frierens und Schlotterns befallen ist. Wie er zuletzt mit einem wunderbaren Kuchen, in den das Zaubermittel Sonnengold» hineingebacken ist, von seiner Plage befreit wird, dies wird sich den Kleinen mit köstlicher Lebendigkeit einprägen. Auch die kleine Prinzessin, die manches Hindernis überwindet, um sich das heilkräftige Sonnengold» zu holen, ist eine echte, freundliche Märchenfigur.

Das Geschichtlein hat einen reichen Bilderschmuck in Vielfarbendruck erhalten, der es auch den Kleinsten leicht zugänglich macht, wenn ihnen der Inhalt erzählt wird. Der König, das Prinzesslein, der Zauberteich im Wald und nicht zuletzt der famose Koch, der den mächtigen Kuchen bäckt, sie alle treten als eindrückliche, farbenfrohe Erscheinungen auf. Dass die Krönlein der Königsfamilie und das «Sonnengold» wirklich mit funkelnder Goldfarbe gedruckt sind, wird besondere Bewunderung erregen.

Besuchen Sie während der Festtage den

Tierpark

und das

Vivarium

Dählhölzli Bern

Gratisreise zu Möbel-Pfister!

Um auch auswärtigen Interessenten den Besuch von Möbel-Pfisters grandioser Weihnachts-Ausstellung: «Wir helfen sparen!» zu erleichtern, werden jedem von auswärts kommenden Käufer die Reisespesen sofort bar ausbezahlt, und zwar 2 % des Kaufbetrages.

Gerade für Brautleute ist der Besuch dieser Veranstaltung — sie ist ein wertvoller Beitrag im Kampfe gegen die Teuerung — besonders interessant, sind doch ausser prachtvollen und preiswerten Zimmereinrichtungen auch die bekannt vorteilhaften 10 Spar-Aussteuern von Fr. 2185.— bis Fr. 4250.— nun ebenfalls zwischen Weihnachten und Neujahr ausgestellt. Alle diese Spar-Aussteuern sind **wohnfertig**, das heisst: nicht nur der komplette Bettinhalt, sondern alle zu einer Wohnungseinrichtung notwendigen Ergänzungsmöbel und Zutaten wie: grosser Wohnzimmerteppich, Bilder, Lampen, Klein- und Küchenmöbel sind im Kaufpreis inbegriffen! Da lohnt es sich wirklich, den Dingen auf den Grund zu gehen, um festzustellen, dass man durch klugen Einkauf viel Geld sparen kann!

Unsere grossen Lagerbestände von über 8000 kompletten Einrichtungen und Einzelmöbeln — zum Teil noch aus günstigen Fabrikationsperioden — ermöglichen ganz erhebliche Preisvorteile und sind zugleich eine sichere Garantie für prompte Lieferung. Das ist heute, da viele Möbelfabriken für 1948 schon völlig ausverkauft sind, ein Faktor von entscheidender Bedeutung!

Die Ausstellung: «Wir helfen sparen!» ist zwischen Weihnachten und Neujahr — auch über Mittag — geöffnet, ebenso am 2. und 3. Januar und befindet sich in Zürich am Walcheplatz (kantonale Verwaltungsgebäude), in Basel an der Mittleren Rheinbrücke, in Bern Schanzenstrasse 1, sowie im Fabrikgebäude selbst in Suhr bei Aarau, direkt an der Hauptstrasse Bern—Zürich.

Er hat gut lachen...

Das Jahr 1948 wird ein Markstein in seinem Leben werden! Er hat sich nämlich entschlossen, den Pœhlmann-Kurs zu beginnen!
Einmal frei von den lästigen Hemmungen und Minderwertigkeitsgefühlen, voller Selbstvertrauen und Arbeitsfreude sein; mehr leisten, als was nur zum «Durchschlüpfen» langt — das war schon lange sein Wunsch. Ist es nicht auch der Ihrige? Wollen Sie nicht auch besser vorwärtskommen, mehr leisten, mehr verdienen?
Dann tun Sie jetzt etwas Grundlegendes: Verlangen Sie sofort unsere neue Broschüre:

Die Zukunft beginnt heute!

Da sehen Sie dann wie der Kurs aufgebaut ist und wie Sie ihn zu Hause in der Freizeit durcharbeiten können, ohne dass jemand etwas davon weiss. Und keine Angst — kein Vertreter besucht Sie; Sie können frei entscheiden, was Sie tun wollen.
Warten Sie daher nicht. Schneiden Sie den untenstehenden Coupon aus und senden Sie diesen als Drucksache mit 5 Cts. frankiert an das

POEHLMANN-INSTITUT ZUG Leitung Prof. H. Berger

Ihr Pœhlmann-Kurs interessiert mich. Senden Sie mir bitte Ihre Schrift kostenlos zu.

Name: _____

Strasse: _____

Ort: _____

Beruf: _____ BW 1

Die Silvesterfeier im KURSAAL BERN

mit gepflegtem Dîner, froh gestimmtem Festkonzert und grossem Ball

ein brillanter Jahresübergang!

Eintritt Fr. 3.— Dîner Fr. 11.— Telephon 2 24 60

BETTNÄSSEN

Keine endlosen Teekuren, die durch unnötige Flüssigkeitsaufnahme die ohnehin schwache Blase noch mehr belasten. — **Eucystin-Tropfen** von Dr H. Trog bringen sichere und baldige Heilung und können zu Fr. 3.50 durch die **Rathaus-Apotheke** in **Thun 19** bezogen werden.